



auch Länder sich zur Sicherung der Regierung veränderten, die mit der Angelegenheit der Bosnienstrafen ebensoviel zu tun haben wie Istrien und Pola — d. h. nichts. An dieses Kapitel wird nun neuordnung erinnert, wenn man von folgender Notiz Kenntnis nimmt: Die Regierung hat zur Belästigung der Notlage in Dalmatien der dalmatinischen Stathalterei einen Betrag von 500.000 Kronen angewiesen. Außerdem hat die Regierung eingewilligt, daß mit 1. Jänner 1912 in Hora ein Darlehenstand mit einem Kapitale von 100.000 Kronen zur Leistung des Fischereiwesens in Dalmatien gegründet werde.

Für alle Länder soll, wie man sieht, etwas ab, nur wir sollen arm durchgehen. Mit was die Regierung oder aber Politik der Deutschen? Die letztere Frage drängt sich einem unwillkürlich auf, denn warum sollte just Italien eine Ausnahme machen?

**Was billiger Wohnhäuser?** Wie verfaulst, haben die hiesigen Sozialdemokraten die Absicht, der Idee näher zu treten, in Pola Häuser mit billigen Wohnungen zu errichten. Das Einvernehmen mit den kompetenten Kreisen der Regierung soll bereits hergestellt und auf die Ausführung größtmöglicher Unterstützung gegeben worden sein. Wie werden über diese wichtige Angelegenheit noch berichtet. Es wäre tatsächlich eine Ironie ohne gleicher, wenn es der Sozialdemokratie, die hier kein offizielles öffentliches Mandat besitzt, gelänge, auf einem der wichtigsten Gebiete Polas Wandel zu schaffen.

**Neue Buchhandlung.** Am 1. Jänner 1912 wird auf dem hiesigen Bahnhofe von Herrn Emil Pöhlmann, Vertreter der Wiener Buchhandlung Karl Schmelzer, eine Buchhandlung eröffnet.

\* **Vom Schiff abgängig.** Der auf dem im hiesigen Hafen sich befindlichen Kohlendampfer "Slof" eingeklüftete Mathias Sjorgina, 53 Jahre alt, aus Uglana, Bezirk Bara, entseherte sich am 23. d. M. bei Jururaffinerie seiner Eßstellen und Wünsche eines erhaltenen Vorfußes von 30 Kronen vom genannten Schiff und ist bis jetzt nicht rückgekehrt. Da das Schiff dieser Tage auslauft, erfüllte das Schiffskommando um die Ausforschung des abgängigen Sjorgina.

\* **Gegen die Stiefmutter.** Der in Galleano Nr. 41 wohnhafte Dominik Capolichio, 19 Jahre alt, kam am 26. I. M. um 10 Uhr nachts in betrunkenem Zustande in das Haus seines Vaters, nahm dort ein Stück Eisen zur Hand und wollte seine Stiefmutter Antonia Capolichio erschlagen. Die Antonia Capolichio rettete sich dadurch, daß sie in die Wohnung des ersten Stockes lief und von dort durch ein Fenster hinausprang, wobei sie glücklicherweise unverletzt blieb. Der gewalttätige Stieffather wurde verhaftet.

**Verhaftungen wegen Diebstahl.** Der im Jahre 1874 in Mandalina, Bezirk Sebenico geborene Pasquale Jurkovic, beschäftigungsloser Arbeiter, Via Castropola 12 wohnhaft, wurde am 23. d. M. verhaftet, und dem Gerichte eingeliefert, weil er dringend verdächtig ist, seinem Quartiergeber Georg Berner eine Geldbörse mit 60 Kronen aus einem Koffer entwendet zu haben. — Der im Jahre 1893 in Dubrava, Bezirk Sebenico geborene Matijaš Gajanović, Via Siana 76 wohnhaft, wurde am 28. d. M. über Anzeige seiner Quartierfrau Antonia Racinovitch, verhaftet, weil er dringend verdächtig ist, der selben am 23. d. M. ein im Hause zum trocken aufgehängt gewesenes Wollhemd im Werte von 6 Kronen entwendet zu haben. Gajanović wurde dem Gerichte eingeliefert.

\* **Total betrunken.** Der in der Via Sissons 23 wohnhafte Johann Matija, 34 Jahre alt, wurde am 28. d. M. um 1/2 Uhr nachts in total betrunkenem Zustand auf der Straße liegend angelotst und auf die Wachstube gebracht.

\* **Eggez.** Der in der Via Serria 20 wohnhafte Photograph Karl A., 26 Jahre alt, wurde am 29. d. M. um 1/2 Uhr nachts verhaftet, weil er in einem "Zechaus" in angetrunkenem Zustand vier dort untergebrachte Mädchen mit Fußtritten und Faustschlägen mißhandelte.

\* **Saunatäubig.** Die Eigentümerin des Hauses 195 in der Via Ostilia, Maria Marić, wurde zur Anzeige gebracht, weil sie am 27. d. M. vormittags ihre Saunegrube in unstatthafter Weise reinigte und die Flüchtigkeit in den Kanal gegen die Via Verudella leitete ließ.

\* **Platzdiennerplage.** Die Plazbiedner Nr. 1 und 2 Josef Spongia und Alois Euroza wurden angezeigt, weil sie am 27. d. M. bei der Ankunft des Dampfers "Split" um 1/2 Uhr nachts an der Nivo nicht am Landungsplatz, wo sie "Inspektion" hatten, erschienen sind.

## Vereins- und Vergnügungs-Anzeige.

**RIVIERA** Sonntag 31. Dezember. **GROSSE SYLVESTERFEIERN mit MILLEKONZERT.** Beginn 8 Uhr abends. Eintreten 1 Kross.

**RIVIERA** im WINTERGARTEN: Tagesleb Zigarettenkapelle.

**Cinematograph Minerva, Port Ara.** (Siehe Inserat).

**Cinematograph Beopold, Via Serria Nr. 77.** Programm für heute: Aus dem Tagebuch einer Prinzessin, rührendes Drama aus hoher Gesellschaft; besonders seine Aufführung. 1200 Meter langer Film. Dauer der Vorstellung eine Stunde. Großer Erfolg!

**Cinematograph Edison**, Via Serria Nr. 37. Heute gefangen das großartige cinematographische Hauptwerk "Der Schwanenkönig" (Drama aus dem Leben), zur Aufführung. 1500 Meter langer Film. Dauer der Vorstellung 1 Stunde. Vorstellungen um 1/5, 1/6, 1/7, 1/8, 1/9, 1/10 und 1/11 Uhr. Preise der Plätze: 1. Bloß 40 Heller, 2. Bloß 20 Heller. — Eintritt nur für Erwachsene.

## Militärisches.

Aus dem Hafenamiralsatz-Tagesbefehl Nr. 363.

**Marineberieselzung:** Korvettenkapitän Theodor Eder von Gottstein.

**Garnisonsinspektion:** Hauptmann Paul Burgermeister vom Abw. Ins. Reg. Nr. 6.

**Ärztlige Inspektion:** Arztmajor Dr. Kosmit Brotzki.

**Uefahr. 8 Wochen** Stabswohnschiffmärkte Karl Soschka für Österreich und Ungarn. 18 Tage Nachschubbetriebe für Russland. 12 Tage Einheitsflottestandort Adolfozki Fjord Gal. a. Danube für Oesterl. Serb. und Herzeg. 19 Tage für Semmer. Ammerichsfeldt für Grau. Schiffszugangsstelle Kapell Pozsony für Österreich-Ungarn, Maschinenschmiede Franz Mael für Österreich-Ungarn.

**Das Neujahrsavancement.** Wie wir erfahren, werden mit dem spätestens am 31. D. zur Verlautbarung gelangenden Neujahrsavancement in der Reserve zu Kadetten 4146 ehemalige Freiwillige, zu Fähnrichen 2661 ehemalige Freiwillige und 2400 Kadetten und endlich zu Leutnanten 2143 Fahnenjäcke ernannt werden.

## Vermischtes.

**Kurchtbares Unglück in einer Irrenanstalt.** Aus Rom wird uns gedreht: Ein furchtbare Unglück ereignete sich in der Irrenanstalt von Macarola. Infolge des heftigen Sturms waren mehrere an der Anstaltsmauer stehende Masten der elektrischen Starkstromleitung umgestürzt und die Drähte waren über die Mauer in den Garten gefallen. Zweie Kräfte, die sich im Garten befanden, hoben die Drähte auf, stützten jedoch auf der Stelle tot nieder. Drei andere Irre, die sich in der Nähe befanden, eilten herbei und kamen gleichfalls mit den Drähten in Berührung. Im nächsten Augenblicke starzten auch sie tot zusammen. Der Direktor der Irrenanstalt, der die fünf Leichen auf der Erde liegen sah, glaubte es handle sich um eine Prügelstrafe. Er eilte herbei, um die Blutenden zu trennen. Hierbei berührte er die Drähte und stürzte ebenfalls auf der Stelle tot nieder. Zwei Wärter erstürmten bei der Bekämpfung der Leiter von den Drähten schwere Brandwunden. Das entsetzliche Unglück hatte sich innerhalb weniger Minuten abgespielt.

**Meuterer in Albanien.** Die seit einigen Tagen in Skutari liegenden Truppen, die die bis jetzt Dienstjährige haben, machen ihrer Offiziere Vorstellungen, um vom Dienste freizustehen, da sie die Anstrengungen des Feldzuges nicht mehr aufzuhalten könnten. Diese Vorstellungen waren vergeblich. Daher stand am 26. d. eine große Soldatenversammlung statt, worauf die diensthabenden Offiziere die Hauptföhrer verhafteten ließen. Gegen 8 Uhr abends versammelten sich die Mannschaften neuordnung im Zeltlager und forderten die Befreiung der verhafteten Kameraden. Als die Offiziere mit Streichen drohten, griffen die Soldaten zu den Gewehren, pflanzten die Pistolen auf und erklärten alle diensthabenden Offiziere für verhaftet. Dann traten sie den Zeltlager ein, um die dort befindlichen übrigen Soldaten zum Aufstehen zu bewegen. Sofort wurde Alarm geblasen und drächtig der Befehlsgeber und der Stadtholter verhaftet. Eine Abteilung mit Maschinengewehren rückte gegen die Meuterer aus, doch verwundete man die Maschinengewehre nicht, da der Befehlsgeber angeblich den Meuterern die Strafburg der schußabwagenden Offiziere versprach. Es ist dies seit kurzem der zweite

Fall einer Meuter. Vor 14 Tagen entließen die Landwehrsoldaten mit den Waffen ins Gebirge, ungefähr 450 Mann. Bei der letzten Meuter wurden einige Offiziere durch Bosnienkrieger, einige Soldaten durch Revolventen durch die Offiziere verletzt.

## Drahtnachrichten.

(R. L. Correspondentenkorrespondenz)

### Günstige Aufnahme der Rede des Ministers Ahrenthal in Italien.

Rom, 29. Dezember. Alle Blätter sprechen die Erfolge des Grafen Ahrenthal in der österreichischen und in der ungarnischen Delegation.

Der "Popolo Romano" schreibt: In der gestrigen Sitzung der Delegation hat man einen neuen, glänzenden Beweis vom wahren Geiste gehabt, von welchem die politischen Kreise bestellt sind, die die denkende und gesunde öffentliche Meinung wiederholen und welche für die einzuhaltende Richtungslinie der Regierung entscheidend sind. Graf Ahrenthal hat in seiner Rede betont, daß wir uns trennen an die Sicherungen gehalten haben, die wir gleich nach Ausbruch des tripolitanischen Konflikts abgegeben haben. Dies war und ist für uns eine Pflichtspflicht, an der wir immer festhalten werden. Wenn — nachdem wir uns vorgenommen haben, den Krieg zu loslassen, eben, um Verwicklungen zu vermeiden, die zu schützen wir weder das Recht noch ein Interesse haben, gerade in der Überzeugung, daß die Integrität und die Erhaltung der europäischen Türkei einen wesentlichen Voraussetzung für die Erhaltung Europas und ein Weltrecht gegen einen allgemeinen europäischen Krieg darstellt, wenn, wie wiederholten, trotz dieser unerträglichen Behauptung der Ballongefahr bis zum Durchbruch käme, so wäre Graf Ahrenthal der erste, der uns Gerechtigkeit widerfahren ließe. Europa wird es wohl verstehen, die wirklich Verantwortlichen aus einer Schat türkischer politischer Kommission herauszuziehen, welche die Großmacht Europa so gut vergötzen haben.

Das Blatt "Bla" betont, Graf Ahrenthal habe in den letzten Jahren die Politik des verbündeten Reichs mit einer einwandfreien Neutralität gegenüber Italien geleitet. Man müsse es ihm verdanken, wenn die Beziehungen zwischen den beiden Völkern vertraulicher geworden sind als sie in früheren Zeiten waren. Unter Hinweis darauf, daß die Interessen Österreich-Ungarns mit der Neutralität gegenüber Italien übereinstimmen, den status quo auf dem Balkan aufrechtzuerhalten habe das Blatt die Bezeichnung des Grafen Ahrenthal bevor, daß der Friede zwischen der Türkei und Italien im Interesse Europas gelegen sei. Alle europäischen Mächte wissen, daß unser Land aus den legitimen Besitz jener Kolonien, über welche schon die Souveränität proklamiert worden ist, nicht verzichten können, wie es ja auch gleichzeitig nicht unsere Absicht ist, Verwicklungen herauftauchen zu lassen, die so weitgreidend und unabsehbarlich zu sein drohen.

Der "Mojagro" hält, daß die Erklärungen des Grafen Ahrenthal so beweisen haben, daß die Beziehungen zwischen den Mächten des Dreiecks sich als sehr freundschaftlich haben und daß die Grundlagen des Nebenvereinss für die Aufrechterhaltung des status quo auf dem Balkan unverändert geblieben sind. Seit der Macht Einschaltung bis zu jener des Grafen Ahrenthal sind seitens des österreichischen Österreichs an uns nur Worte gerichtet worden, welche der Erhaltung der guten Freundschaft zwischen Österreich und Italien dienen. Die heutige Rede des Grafen Ahrenthal bestätigt die guten Dispositionen der österreichisch-ungarischen Regierung für die baldige Beendigung des türkisch-italienischen Krieges. Es obliegt jedoch gewiß nicht Italien, den Frieden zu betreiben und wenn die Türkei noch Widerstand leistet wird, so wird es nicht Italien sein, das sich etwas vorgenommen haben wird, jenes Italien welches, um die Aufrechterhaltung des europäischen Friedens zu erleichtern, es bisher abgelehnt hat.

Der "Bla" wünscht, daß die Angriffe gegen Italien in der Presse Deutschlands aufhören, denen es zugutezuheben sei, daß in dem venezianischen Verhältnis zwischen den Mächten des Dreiecks eine Erhaltung entstanden sei, und bedauert, daß hierzu ein Kampf gegen die logenmäuse Partei geführt werde, welche in Wirklichkeit nicht existiert.

Der "Bla" und "Balconi" schauen das Budgetvorprojekt ab und ebenso das Vertrauensvotum für den Minister des Außen.

Italiens, daß sobald der Krieg beendet sein wird, Italien genug Kraft Autorität behält, um jede Gefahr von Republikationen auf dem Balkan zu befreien. Man hat während der ganzen Führung Krieges gezeigt, daß es sich voll bewußt ist, daß die Aufrechterhaltung dieser Kraft Autorität in seinem Interesse liegt. Gleiches Bewußtsein war eines der Gründe, es bestimmt, die tripolitanische Frage, für die Türkei einen standigen Anlaß Komplikationen und zur Schwäche bis befreit zu wollen. Die "Tribuna" glaubt, wenn auf dem Balkan Vermischte entstehen sollten, die Verantwortung nicht des italienisch-türkischen Kriegs, sondern der Politik des Komitees für Einheit und Fortschritt fallen würde, die einer Art der Langzeit Italiens den Krieg in möglichst möchte, und anderweitig den Hintergrund der bosnischen Volksstämme des Reiches den nachbarlichen Völkern gegen die Türkei lädt. Das Blatt weiß sich eins mit Grafen Ahrenthal, daß es wünschenswert ist, daß der Friede, sobald er geschlossen ist, Leide Teile erneut sei. Dies ist Interesse Italiens. Es sei jedoch überzeugt, daß der Friede nur auf der Lage der vollen Souveränität Italiens Tripolis und die Grenzen geschlossen werden kann. Unheilig mögliche ist nicht Mitteln, daß Eigentliche und die Interessen der Türkei in einer Weise geschlossen werden, die die von den beständigen Ursachen, Schwierigkeiten und Meinungsverschiedenheiten befreit, mehr als früher ein Element Stabilität und des Friedens auf der Insel vorstelle.

### Aus den Delegationen.

Wien, 29. Dezember. (Ung. Delegat.) Die ungarische Delegation trat heute um 1 Uhr vormittag in Anwesenheit des Ministers, des Marineministers, des Generalkommandanten, des ungarischen Finanzministers sowie der ungarischen Mitglieder der ungarischen Regierung zur zweiten Plenarsitzung zu.

Referent Pap unterbreitet den Bericht: Viererausschusses über das Budgetvorprojekt. Der Bericht empfiehlt die Annahme des Budgetvorprojekts und konstatiert, daß der Viererausschuss die Unterbreitung des Ministers Außen über die austwärtige Politik mit Bezugnahme auf die beständigen Ursachen, Schwierigkeiten und Meinungsverschiedenheiten aus einer Schat türkischer politischer Kommission herauszuziehen, welche die Großmacht Europa so gut vergötzen haben.

Das Blatt "Bla" betont, Graf Ahrenthal habe in den letzten Jahren die Politik des verbündeten Reichs mit einer einwandfreien Neutralität gegenüber Italien mit einer einwandfreien Neutralität gegenüber Ungarn sowie auf einen strengdpolitischen Vorgehen gegenüber den übrigen Mächten bestanden. Der "Bla" unterbreitet einen Beschlussantrag, wonach die Vierergruppe erklärt, daß sie auf dem Der: beruhende Außenpolitik als unerschütterliche Grundlage der Friedenspolitik des Monarchen betrachte. Im Beschlussantrag wird die Zustimmung und Befriedigung zur Annahme vorgenommen habe.

Der Apponyi hält es für die Pflicht der Opposition, unter den gegenwärtigen Umständen den Beschluss zu erklären, daß Ungarn unerschütterlich auf dem Dreieck sowie auf einen strengdpolitischen Vorgehen gegenüber den übrigen Mächten besteht. Der "Bla" unterbreitet einen Beschlussantrag, wonach die Vierergruppe erklärt, daß sie auf dem Der: beruhende Außenpolitik als unerschütterliche Grundlage der Friedenspolitik des Monarchen betrachte. Im Beschlussantrag wird die Zustimmung und Befriedigung zur Annahme vorgenommen habe.

Der "Bla" wünscht, daß die Angriffe gegen Italien in der Presse Deutschlands aufhören, denen es zugutezuheben sei, daß in dem venezianischen Verhältnis zwischen den Mächten des Dreiecks eine Erhaltung entstanden sei, und bedauert, daß hierzu ein Kampf gegen die logenmäuse Partei geführt werde, welche in Wirklichkeit nicht existiert.

### Zum Einbruch in die Gräfin der Karagorgewitsch.

Bologna, 29. Dezember. Der österreichische Geschäftsträger, Legationsrat Dr. L. Heineler hat dem Ministerpräsidenten Vlachonovic den Ausdruck des Bedauerns des Ministers des Neuen Grafen Ahrenthal dankbarlich des Einbruchs in die Gräfin der Karagorgewitsch übermittelt.

### Zum Überfall auf einen britischen Konsul.

Teheran, 29. Dezember. (Reutermeldung.) Es bestätigt sich, daß der britische Konsul Smart unverletzt nach Aszrum gebracht wurde. — Der persische Minister des Außen sprach dem britischen Konsul sein tiefes Bedauern über den Angriff aus und erklärte, es seien strenge Maßnahmen getroffen worden, um die glückliche Ankunft des Konsuls exemplarisch zu bestrafen.

### Die Revolution in China.

Der erste Präsident der Republik. Peking, 28. Dezember. (Reutermeldung) Dr. Sun Yat-sen wurde einstimmig zum Präsidenten der Republik China ernannt.

**Elegraphischer Wetterbericht**  
vom meteorologischen Bureau der k. u. k. Kriegsmarine  
am 29. Dezember 1911

**Wigemine Überblick:**

Das gestern im NW aufgetauchte Barometertief hat sich wieder nach Osten verschoben und liegt über Dänemark und Schweden. Der SW noch von hohem Druck bedeckt.

In der Monarchie meist bewölkt, in den Alpen

schön und klar; an der Adria teilweise bis

trüb, im N wolkig. In S trüfe NW-Winde

Die See ist im N ruhig im S leicht ge-

wölkisch. Wetter bei den nächsten 24 Stunden für Pola: T. etwas wolkig, möglicher Wind aus NE-Quadranten, schwach.

Barometerstand 7 Uhr morgens 763.7

2 Uhr 763.1

Temperatur am 7. morgen + 5.2

2. Abend + 9.4

Regenzeit für Pola: 56.4 mm.

Zeit des Sturmstarts um 8 Uhr vorm. : 12.4

Anzugeben um 3 Uhr 50 verhältnissäc-

**Von! Bordeaux, Süde, Englisch, Orange**  
empfiehlt Delikatessen-Geschäft V. Buch, Via  
Sergia Nr. 9

**Die Dame im Pelz**

Kriminostoman von G. A. Appleton

Rathaus versteht

„Es bot sich Ihnen jetzt also eine gänzliche Gelegenheit, lassen Sie auf alle Fälle das der Beute mit Nachdruck. Richter und Vorsitzender schütteten bedeutungsvoll die Hände; das war für mich das Motiv der Tat gewesen. Doch als der Inspektor weiter fragte: „Die verdommte Hephaestus weiß nichts davon und wähnt sich als alleinerige Erbin.“ sprang ich offen gelandene eine große Freude, da ich bemerkte, wie meine Feindin plötzlich verdeckt wurde und den unverwirrten Raum unglaublich anflackte.

Nach Schluss der Zeugenvorlesung erging der Richter das Wort zu einem kleinen Anhänger. Er wies darauf hin, daß meine Tochter gerade in einem unbekannten Augenblick von der Medizin genommen haben sollte, wobei sie doch angeblich den Verdacht geäußert habe, daß ich ihr etwas hinzugegeben habe. Was seinen eigenen Brief betreffe, so habe er mir damit nur den guten Rat geben wollen, mich noch rechtzeitig mit meiner Tochter abzuholen. Er möchte daher den Gerichtsbeamten durchaus unschuldigen Worten in jalschen Sinn unterzuschließen und auf Grund bloßer und noch dazu ungerechtfertigter Anklagen einen unbescholtener Mann ein schreckliches Verbrechen zuschulden.

Die Richter hielten mich jedoch für hinreichlich verdächtig, und nach einer Stunde fand ich mich bereits wieder in meiner Zelle im Bandenkörner Untersuchungsgefängnis.

Die Zeit zwischen dem Untersuchungstermin und der Hauptverhandlung verzögerte sehr langsam. Von dem, was zu meinem Gunsten unterschrieben wurde, erfuhr ich wenig oder nichts, und das gesellschaftliche Schweigen Monatess und Herrn Richters hätten mich direkt bestürzungen können, wenn wir ihre freien Minuten bei ihren Besuchen nicht das Gespräch gehalten hätten. Von Justizrat Seale persönlich hörte und sah ich freilich nichts, obwohl man mir erzählte, daß er eifrig für mich arbeite. Was mich aber mehr als alles andere mit frischem Mut versetzte, war ein kleiner Marcellus, marie sie mich bat, nicht zu verweisen: die finsternen Wölfe über mir konnten bereits, sich zu zerstreuen, und sie benötigten nur, mir in meine Einsamkeit nicht die Zeit vertreiben zu können. Nur alldem

Via Sergia  
Nr. 77

**Kinematograph „Leopold“**

Via Sergia  
Nr. 77

**Grosser Erfolg!**

Heute letzter Tag:

Letzte Neuheit!

**Aus dem Tagebuch einer Prinzessin**

Erhabendes Drama aus hoher Gesellschaft; besonders seine Ausführung.

1200 Meter langer Film.

Keine Preiserhöhung.

Dauer der Vorstellung eine Stunde.

schloss ich, daß sich meine Aussicht bessern mügeln und ich im nächsten Ereignis wahrscheinlich eine angenehme Überraschung erleben würde.

Endlich brach der ereignisreiche Morgen herein. Goldene Sonnenstrahlen durchdringen die Welt, einige erblühten sogar meine Seele. Die Wärter behandelten mich scheinbar weniger barsch als sonst. Es mußte eine Windung eingetragen, etwas ganziges für mich im Flugzeug sein. Das spürte ich, und meine Brust schlug höher. Selbst der „grüne Wagen“ hatte seine Schrecken verloren. Ich konnte keine Angst fühlen, wie ich meine Wogen wieder töten, ich zweifle nicht mehr, daß ich bald der Freiheit wieder zurückgegeben würde.

Sicherer Schritte und erhobenen Hauptes, frei vor der Bangigkeit, betrat ich den dämmrigen Gerichtssaal. Besonders Platz gab mir noch der Rückblick Morelos, die nicht weit vor mir entfernt lag und mich mit Hoffnungsvollem Gesicht zögerlich ansah.

Doktor Peninschek wiederholte seine Aussage, wie er sie das letzte Mal abgegeben hatte; allerdings nicht ganz so fest wie damals. Mortimer, der mir heute als Richterstaatsanwalt diente, nahm ihr in ein schiefes Kreuzverhör. Er stellte sich ganz besonders auf das Urteil des Sachverständigen, daß der Verstoßene mehr als eine kluge Aconit begehrte werden sein müsse, und brachte dann ein authentisches Werk über Zoologie vor, um diese Annahme zu stützen. Außerdem drängte er ihn hart wegen des starken Blödsinns, daß er im Krankenraum gesund gefunden habe.

(Fortsetzung folgt.)

**Hochherren-Radionpräsentation: Patronio, Via Sillano.**

**Confiserie S. CLAI**

Via Sergia 13 Pola Telefon 160

empfiehlt diverse ausländische Spezialitäten als Cognac, Liköre, Rum und Whisky; Frony, Röge, Courvoisier, Boëc, Focktail, Cointreau, Dewar, Ischer, Saint James Waters.

Verschiedene Jams:

Große & Borkwell-Küller & Sohn.

Biscuits:

Pelt, Freas & Co., Bisc-Luisse.

Milch-Chocolade:

Cailler's, Rod, Lindt, Sachert, Sarotti.

Gefüllte Bonbons ohne Zuckerkruste:

Wiese, Kugler-Gerbaud, Flod-Suit.

Five o' clock-Bonbons.

**Salone „Cinema Minerva“**  
Piazza Port'Aurea 2

Programm für heute:

446

**Elberfeld die Stadt des Stahles**  
Naturaufnahme.**Ein Akt der Tapferkeit**

Drama

**Cretinetti als Protektor der Unschuld**

Familie

Außer Programm:

**JOSEF DER JUDE****Avis!**

Alle Jene, die ihre Haussächer mit „Zenit“-Schiefer zu bedecken wünschen, werden ersucht, streng darauf zu achten, daß alle Platten dieses Materials das Wort

Zenit-Schiefer

„ZENIT“

eingepreßt haben. Platten, die diese Wortmarke nicht besitzen, sind nachgeahmt und zurückzuweisen.

**G. SLAMICH**

Vertreter für Pola der „ZENIT“ A.-G. Mähr.-Schönberg.

Zimmermaler Vladimir Vojska übernimmt allerlei Malerarbeiten.

Anmeldungen und Bestellungen werden in Via Sergia 59 entgegenommen. 590

**Kautschukstempel**

liefert schnell und billig

Jos. Krmpotic : Pola

**I. Uhren- u. Goldwaren-Fabriksniederlage K. JORGO, Via Sergia**

k. k. handelsgerichtlich protokollierter Firma, Lieferant der k. k. Staatsbeamten, k. k. gerichtlich befeideter Sachverständiger, Uhrmacher der k. k. Staatsbahnen.

**Neujahrs-Geschenke****NEUHEIT**  
Sezession - Pendeluhrn  
mit Harfengong

Urechte schön abgestimmter Ton. Schlag auf 4. Vergoldete Gongklinge. Kästen. Felsen-Atheli, Bas-Nußbaum oder Eichen, 7 Silberplatte, Fassettglas. Von Kronen 49,- an.

**taschenfeuerzeug**

IMPERATOR.

Ein Druck u. Feuer! Auswechselbarer Zündstein, einfache Handhabung mit einer Hand, kleine Versionen.

Preis per Stück K 2.40.

Echte Silber-Remontoir-Uhr, in Stelen laufend, doppelseitiggedreht, besonders stark samt Kette. Echte Silber-Damen-Remontoir-Uhr, in Stelen laufend, doppelseitiggedreht, mit 3 starken Silbernäpfchen. Silber-Tuto-Anker-Remontoir-Uhr, fein, 3 Silbernäpfchen, 16 Rubinsteinlaufen. In extra flachem Gehäuse, mit seinem Metall-Zifferblatt, 16 Rubinsteinlaufen. Echte Silber-Herren-Uhrn, von K 44 aufwärts. „Omega“-Präzisionsuhr mit Silbergehäuse . . . . . 39,- „Omega“-Gold-Damen-Remontoir-Uhr . . . . . 22,- Echt 14kar. Gold-Damen-Remontoir-Uhr . . . . . 18,- Kar. Gold-Kollier-Ketten mit Anhänger K 16, 18, 20, 30 und höher. Silber-Kollier-Ketten mit Anhänger K 8,- vergoldet mit Anhänger K 38,- 1karatige Goldohrringe mit reizend Brillanten K 60, 80, 120, 200, mit echten Opalen, Türkis, Korallen K 6.20 bis 14. 1karatige Goldringe mit echten Diamanten K 15. 1karatige Lorgnon-Ketten 140 cm lang, K 4, 6 und höher. 1karatige Lorgnon-Ketten 100 cm lang, K 50, 60, 70, 80 und höher. 1karatige Gold-Ketten-Armband K 18 bis 60. 1karatige Herren-Ketten K 34, 40, 50.

K 10,- 14,- 15.60 18,- 24,- 26,- 29,- 32,- 35,- 38,- 41,- 44,- 47,- 50,- 53,- 56,- 59,- 62,- 65,- 68,- 71,- 74,- 77,- 80,- 83,- 86,- 89,- 92,- 95,- 98,- 101,- 104,- 107,- 110,- 113,- 116,- 119,- 122,- 125,- 128,- 131,- 134,- 137,- 140,- 143,- 146,- 149,- 152,- 155,- 158,- 161,- 164,- 167,- 170,- 173,- 176,- 179,- 182,- 185,- 188,- 191,- 194,- 197,- 200,- 203,- 206,- 209,- 212,- 215,- 218,- 221,- 224,- 227,- 230,- 233,- 236,- 239,- 242,- 245,- 248,- 251,- 254,- 257,- 260,- 263,- 266,- 269,- 272,- 275,- 278,- 281,- 284,- 287,- 290,- 293,- 296,- 299,- 302,- 305,- 308,- 311,- 314,- 317,- 320,- 323,- 326,- 329,- 332,- 335,- 338,- 341,- 344,- 347,- 350,- 353,- 356,- 359,- 362,- 365,- 368,- 371,- 374,- 377,- 380,- 383,- 386,- 389,- 392,- 395,- 398,- 401,- 404,- 407,- 410,- 413,- 416,- 419,- 422,- 425,- 428,- 431,- 434,- 437,- 440,- 443,- 446,- 449,- 452,- 455,- 458,- 461,- 464,- 467,- 470,- 473,- 476,- 479,- 482,- 485,- 488,- 491,- 494,- 497,- 500,- 503,- 506,- 509,- 512,- 515,- 518,- 521,- 524,- 527,- 530,- 533,- 536,- 539,- 542,- 545,- 548,- 551,- 554,- 557,- 560,- 563,- 566,- 569,- 572,- 575,- 578,- 581,- 584,- 587,- 590,- 593,- 596,- 599,- 602,- 605,- 608,- 611,- 614,- 617,- 620,- 623,- 626,- 629,- 632,- 635,- 638,- 641,- 644,- 647,- 650,- 653,- 656,- 659,- 662,- 665,- 668,- 671,- 674,- 677,- 680,- 683,- 686,- 689,- 692,- 695,- 698,- 701,- 704,- 707,- 710,- 713,- 716,- 719,- 722,- 725,- 728,- 731,- 734,- 737,- 740,- 743,- 746,- 749,- 752,- 755,- 758,- 761,- 764,- 767,- 770,- 773,- 776,- 779,- 782,- 785,- 788,- 791,- 794,- 797,- 800,- 803,- 806,- 809,- 812,- 815,- 818,- 821,- 824,- 827,- 830,- 833,- 836,- 839,- 842,- 845,- 848,- 851,- 854,- 857,- 860,- 863,- 866,- 869,- 872,- 875,- 878,- 881,- 884,- 887,- 890,- 893,- 896,- 899,- 902,- 905,- 908,- 911,- 914,- 917,- 920,- 923,- 926,- 929,- 932,- 935,- 938,- 941,- 944,- 947,- 950,- 953,- 956,- 959,- 962,- 965,- 968,- 971,- 974,- 977,- 980,- 983,- 986,- 989,- 992,- 995,- 998,- 1001,- 1004,- 1007,- 1010,- 1013,- 1016,- 1019,- 1022,- 1025,- 1028,- 1031,- 1034,- 1037,- 1040,- 1043,- 1046,- 1049,- 1052,- 1055,- 1058,- 1061,- 1064,- 1067,- 1070,- 1073,- 1076,- 1079,- 1082,- 1085,- 1088,- 1091,- 1094,- 1097,- 1100,- 1103,- 1106,- 1109,- 1112,- 1115,- 1118,- 1121,- 1124,- 1127,- 1130,- 1133,- 1136,- 1139,- 1142,- 1145,- 1148,- 1151,- 1154,- 1157,- 1160,- 1163,- 1166,- 1169,- 1172,- 1175,- 1178,- 1181,- 1184,- 1187,- 1190,- 1193,- 1196,- 1199,- 1202,- 1205,- 1208,- 1211,- 1214,- 1217,- 1220,- 1223,- 1226,- 1229,- 1232,- 1235,- 1238,- 1241,- 1244,- 1247,- 1250,- 1253,- 1256,- 1259,- 1262,- 1265,- 1268,- 1271,- 1274,- 1277,- 1280,- 1283,- 1286,- 1289,- 1292,- 1295,- 1298,- 1301,- 1304,- 1307,- 1310,- 1313,- 1316,- 1319,- 1322,- 1325,- 1328,- 1331,- 1334,- 1337,- 1340,- 1343,- 1346,- 1349,- 1352,- 1355,- 1358,- 1361,- 1364,- 1367,- 1370,- 1373,- 1376,- 1379,- 1382,- 1385,- 1388,- 1391,- 1394,- 1397,- 1400,- 1403,- 1406,- 1409,- 1412,- 1415,- 1418,- 1421,- 1424,- 1427,- 1430,- 1433,- 1436,- 1439,- 1442,- 1445,- 1448,- 1451,- 1454,- 1457,- 1460,- 1463,- 1466,- 1469,- 1472,- 1475,- 1478,- 1481,- 1484,- 1487,- 1490,- 1493,- 1496,- 1499,- 1502,- 1505,- 1508,- 1511,- 1514,- 1517,- 1520,- 1523,- 1526,- 1529,- 1532,- 1535,- 1538,- 1541,- 1544,- 1547,- 1550,- 1553,- 1556,- 1559,- 1562,- 1565,- 1568,- 1571,- 1574,- 1577,- 1580,- 1583,- 1586,- 1589,- 1592,- 1595,- 1598,- 1601,- 1604,- 1607,- 1610,- 1613,- 1616,- 1619,- 1622,- 1625,- 1628,- 1631,- 1634,- 1637,- 1640,- 1643,- 1646,- 1649,- 1652,- 1655,- 1658,- 1661,- 1664,- 1667,- 1670,- 1673,- 1676,- 1679,- 1682,- 1685,- 1688,- 1691,- 1694,- 1697,- 1700,- 1703,- 1706,- 1709,- 1712,- 1715,- 1718,- 1721,- 1724,- 1727,- 1730,- 1733,- 1736,- 1739,- 1742,- 1745,- 1748,- 1751,- 1754,- 1757,- 1760,- 1763,- 1766,- 1769,- 1772,- 1775,- 1778,- 1781,- 1784,- 1787,- 1790,- 1793,- 1796,- 1799,- 1802,- 1805,- 1808,- 1811,- 1814,- 1817,- 1820,- 1823,- 1826,- 1829,- 1832,- 1835,- 1838,- 1841,- 1844,- 1847,- 1850,- 1853,- 1856,- 1859,- 1862,- 1865,- 1868,- 1871,- 1874,- 1877,- 1880,- 1883,- 1886,- 1889,- 1892,- 1895,- 1898,- 1901,- 1904,- 1907,- 1910,- 1913,- 1916,- 1919,- 1922,- 1925,- 1928,- 1931,- 1934,- 1937,- 1940,- 1943,- 1946,- 1949,- 1952,- 1955,- 1958,- 1961,- 1964,- 1967,- 1970,- 1973,- 1976,- 1979,- 1982,- 1985,- 1988,- 1991,- 1994,- 1997,- 2000,- 2003,- 2006,- 2009,- 2012,- 2015,- 2018,- 2021,- 2024,- 2027,- 2030,- 2033,- 2036,- 2039,- 2042,- 2045,- 2048,- 2051,- 2054,- 2057,- 2060,- 2063,- 2066,- 2069,- 2072,- 2075,- 2078,- 2081,- 2084,- 2087,- 2090,- 2093,- 2096,- 2099,- 2102,- 2105,- 2108,- 2111,- 2114,- 2117,- 2120,- 2123,- 2126,- 2129,- 2132,- 2135,- 2138,- 2141,- 2144,- 2147,- 2150,- 2153,- 2156,- 2159,- 2162,- 2165,- 2168,- 2171,- 2174,- 2177,- 2180,- 2183,- 2186,- 2189,- 2192,- 2195,- 2198,- 2201,- 2204,- 2207,- 2210,- 2213,- 2216,- 2219,- 2222,- 2225,- 2228,- 2231,- 2234,- 2237,- 2240,- 2243,- 2246,- 2249,- 2252,- 2255,- 2258,- 2261,- 2264,- 2267,- 2270,- 2273,- 2276,- 2279,- 2282,- 2285,- 2288,- 2291,- 2294,- 2297,- 2300,- 2303,- 2306,- 2309,- 2312,- 2315,- 2318,- 2321,- 2324,- 2327,- 2330,- 2333,- 2336,- 2339,- 2342,- 2345,- 2348,- 2351,- 2354,- 2357,- 2360,- 2363,- 2366,- 2369,- 2372,- 2375,- 2378,- 2381,- 2384,- 2387,- 2390,- 2393,- 2396,- 2399,- 2402,- 2405,- 2408,- 2411,- 2414,- 2417,- 2420,- 2423,- 2426,- 2429,- 2432,- 2435,- 2438,- 2441,- 2444,- 2447,- 2450,- 2453,- 2456,- 2459,- 2462,- 2465,- 2468,- 2471,- 2474,- 2477,- 2480,- 2483,- 2486,- 2489,- 2492,- 2495,- 2498,- 2501,- 2504,- 2507,- 2510,- 2513,- 2516,- 2519,- 2522,- 2525,- 2528,- 2531,- 2534,- 2537,- 2540,- 2543,- 2546,- 2549,- 2552,- 2555,- 2558,- 2561,- 2564,- 2567,- 2570,- 2573,- 2576,- 2579,- 2582,- 2585,- 2588,- 2591,- 2594,- 2597,- 2600,- 2603,- 2606,- 2609,- 2612,- 2615,- 2618,- 2621,- 2624,- 2627,- 2630,- 2633,- 2636,- 2639,- 2642,- 2645,- 2648,- 2651,- 2654,- 2657,- 2660,- 2663,- 2666,- 2669,- 2672,- 2675,- 2678,- 2681,- 2684,- 2687,- 2690,- 2693,- 2696,- 2699,- 2702,- 2705,- 2708,- 2711,- 2714,- 2717,- 2720,- 2723,- 2726,- 2729,- 2732,- 2735,- 2738,- 2741,- 2744,- 2747,- 2750,- 2753,- 2756,- 2759,- 2762,- 2765,- 2768,- 2771,- 2774,- 2777,- 2780,- 2783,- 2786,- 2789,- 2792,- 2795,- 2798,- 2801,- 2804,- 2807,- 2810,- 2813,- 2816,- 2819,- 2822,- 2825,- 2828,- 2831,- 2834,- 2837,- 2840,- 2843,- 2846,- 2849,- 2852,- 2855,- 2858,- 2861,- 2864,- 2867,- 2870,- 2873,- 2876,- 2879,- 2882,- 2885,- 2888,- 2891,- 2894,- 2897,- 2900,- 2903,- 2906,- 2909,- 2912,- 2915,- 2918,- 2921,- 2924,- 2927,- 2930,- 2933,- 2936,- 2939,- 2942,- 2945,- 2948,- 2951,- 2954,- 2957,- 2960,- 2963,- 2966,- 2969,- 2972,- 2975,- 2978,- 2981,- 2984,- 2987,- 2990,- 2993,- 2996,- 2999,- 3002,- 3005,- 3008,- 3011,- 3014,- 3017,- 3020,- 3023,- 3026,- 3029,- 3032,- 3035,- 3038,- 3

## Marine-Almanach für 1912

in Leinenband gebunden. K. 4.70.  
Deutsche, Italienische, Österreichische und Kroatische Kalender  
vorläufig bei  
G. Schmidt, Buchb., Büro 12.

## Kleiner Anzeiger.

**Wändner Sohn & Hr.** Täglicher Ausgang vom Gas in der Süßwasserstraße Winkofen, Piazza Porta Garibaldi.

5116

**Größte Auswahl für Reisende!** Gute und vorzügliche Kaufgegenstände erhalten Sie nur im Übrigen, Gold- und Juwelengeschäft Julius Haffner, Direktor der L. u. F. Kreisschmiede, Via dell'Asinale 11. Seine alte Erfahrungswerte.

494

**Legitimatischen zum Reisebüro** aus der Apotheke zum Reisebüro! Gute und vorzügliche Kaufgegenstände erhalten Sie nur im Übrigen, Gold- und Juwelenreich Julius Haffner, Direktor der L. u. F. Kreisschmiede, Via dell'Asinale 11. Seine alte Erfahrungswerte.

494

**Zimmer zu vermieten.** Via Mazzini 21, 1. Stock

2658

**Zwei Wohnungen**, bestehend aus Stimmer und Küche, Wasser im Hause, sind zu vermieten. Via Mazzini 21, 1. Stock

2659

**Zu vermieten** 4 Zimmer, Küche, Dienstzimmer und Nebenzimmer. Via Sannatia 20. 2664

2664

**Zwei Zimmer**, Küche, Stube, zu vermieten. Via Sant'Antonio-Dittonio 18.

2667

**Möbliertes Zimmer** mit Gas zu vermieten. Via Tardini 9, 1. Stock

523

**Galeriedienst** bestehend aus Stimmer und Küche, 5 R. Bafet enthalten ab 1. Januar über 3 leichter. Nachfrage ab K. 6.25 sonst Porto verlängert Franz Kapprecht, Bild-Export, Bodenbach, Böhmen.

474

**Zu vermieten** ab 1. Januar Wohnung bestehend aus 5 Zimmern in der Vorder- und 2 Zimmern im hinteren Stock, Bodezimmer, Küche und allem Komfort. Costo Francesco Giuseppe 6. 496

496

**Möbliertes Zimmer** mit separatem Eingang zu vermieten. Via Delgadol 37, 2. Et.

2653

**Italienhandlung Antonio Saliz**, Pola, Via Giulio Cesare 11. Große Auswahl in Geschäftsstücken "Saliz" & K. 4.20. Platten und Tafeln von K. 2.50 aufwärts. Musikinstrumente, Grammophone, Klaviere, Weißfahnen etc. Preis in großer Auswahl.

5397

**Junggesellenwohnung**, Schloßkammer, Schreibfahnen, netz zur mit Rädern und Spieldienstausbildung zu vermieten. Via Verudella Nr. 24, 2. Stock, R. Seite.

531

**Möbliertes Zimmer** mit separatem Eingang ist ab 1. Januar zu vermieten. Via Delgadol 37, 3. Stock.

2653

**Jüngere deutsche Dienstleiterin** wird für den genauen Diensttag aufzufinden. Vorstellung nur nachmittags 3 Uhr. Adresse in der Administration.

2655

**Mebrere jüngste Ausbildungskellner** werden für den Dienst am 6. Januar aufgenommen. Direktion Austria-Palais-Hotel.

531

**6 Brillant-Miederketten-Bracelets** hochwertig, selten. Diese Oftasche bildigt bei K. Jorgo, Juwelier, Via Serbia.

531

**Möbliertes Apartment** empfiehlt sich zur Anstellung von zwei Mietbüros jeder Art bei Garantie sofort Ausbildung und Dauerhaftigkeit. Übernehmen ebenfalls Reparaturen, die genügend durchgeführt werden. Andreas Starboi & Co., Via Mazzini 10.

2612

**Zimmer, Schrank und Küche**, dann zwei Zimmer, Küche, Ede der Via Giovia. 2651

2651

**Bürostellen-Bureau Policarpa** darf den p. t. Herrschäften, sowie den geheilten Dienstnehmern.

312

**Möbliertes Zimmer** zu vermieten. Via Verudella 16 (Bei der Landwehrstafette). 2672

2672

**Ein schönes großes möbliertes Zimmer** mit zwei Fenstern und separatem Eingang, eingerichtet mit Koch, ist ab zu vermieten. Via Corte 12.

2673

**Möbliertes Zimmer** sofort zu vermieten. Via Corte 7, 1. Stock rechts.

2673

**Großer weißer Kinderwagen** Vertrani 47, 1. Et. links.

2670

**Zwei Wohnungen**, in gefüllter Lage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, geschlossenem Badezimmer samt Badewanne, zu vermieten. Via Carlo De Franceschi 44 (neues Haus).

2676

**Zimmer für 14 Tage** von einem Herrn gesucht. Anfrage unter "Nr. 2674" an die Administration.

2674

**Als Hausmeister** empfiehlt sich gebildetes, deutsches Mädchen. Anfrage unter "Nr. 2671".

2671

**Das neue Universum.** Erfindungen, Entdeckungen, Reisebeschreibungen, Geschäftsbücher.

28

**Horwitz in der Schirianer'schen Buchhandlung** (C. Nahler).

28

**Am Monte Paradiso** neues Stadtviertel, sind mehrere Bauparzellen zu 4 Kronen per Quadratmeter zu verkaufen. Auskunft beim Eigentümer Andreas Turak, Holzdepot, Via Slana, gegenüber dem Verpflegsmagazin (Tramwayhaltestelle).

4

## Unsere Schuhwaren

sind erstklassig, elegant, garantiert haltbar und unerreicht billig.

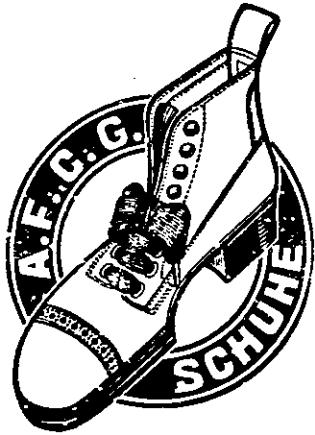
381

## Größtes Unternehmen seiner Art in der Monarchie.

Alfred Fränkel Com.-Ges.

Verkaufsstelle: Pola, Via Serbia 14.

Katalog gratis und frankiert 130 Filialen des In- und Auslandes 18.000 Paar pro Woche



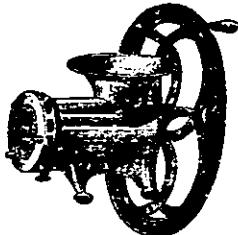
## Die praktischsten Neujahrsgeschenke

besorgt man sicherlich nur in der Karlsbader Porzellan- und Glaswaren-Ladenlage

F. Frühau

Via Cenide 9 POLA Via Cenide 9. Sämtliche Glas- und Porzellanwaren, wie Tafel-, Kaffee-, Tee-, Liqueur-, Berservices etc. ferner alle Porzellan-, Email-, Aluminium-, Nickel-Porzellan-, Alparca-, Majolikawaren, Figuren Nippes, Vasen etc.

Die Firma besorgt komplett Geschäfts- und Küchenanrichtungen sowie alle in das Fach einschlägigen Arbeiten.



Fleischpreß- und Schneid-Walzen  
in allen Qualitäten zu haben bei

Joh. Pauletta  
Eisen- und Küchengerätehandlung  
Port'auria

## Neuer Stadtteil!

Erstklassige Baugründe auf Monte Paradiso, Monte Rizzi, Monte Capellatta, Verudastraße zu sehr günstigen Preisen und Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Anfragen erbeten direkten an den Eigentümer Konrad Karl Exner, Bureau in Triest. Piazza della Caserma Nr. I.

Das Doppelmalz-Bier

S. Stephan

Schutz Marke  
Sehr angenehmer Biergeschmack, gleichzeitig bewahrt, Schallentwickel, Appellationschein etc.

Vorzüglich für Rekonvalescenten  
Zu haben in Flaschen in sämtlichen Dekotassenanstalten. Stets frisch vom Fab. im Restaurant Piazza Foto, Hauptstraße - Probsto Mazzetti, Via Gioiosa Nr. 2.

## Für die Feiertage

empfiehlt die allgemeineste Firma  
Leopold Oberdorfer

Keines Tafelgeschäfts als Kapuziner, Poulard, Eaten, böhmische Farben, Hasen, Hohlräben, Reischlögel, feines Kalbfleisch.

Preise für das Rindfleisch  
Unteres K. 2.— Vorderes K. 1.08.  
Nur prima Ware.

490

## billigen Preise

erregen allgemeines Aufsehen.

416

